

## Vorsorgeplan Risiko

Versicherungsnehmer \_\_\_\_\_

Anschluss-Nr. \_\_\_\_\_

Plan Nr. \_\_\_\_\_ (wird von der Stiftung eingetragen)

(Werte in sFr. resp. in Monaten)

	Ziel-IV-Rente/ Jahr total	Unfall eingeschl. Ja/Nein	Wartefrist IV-Rente	Todesfall- kapital <sup>1)</sup>	Unfall eingeschl. Ja/Nein	Wartefrist Beitragsbefreiung
Alleinstehend						
Verheiratet (nicht Doppelverdienende)						
Ehepartner/-partnerin ohne eigenes Einkommen						
Doppelverdienender/-verdienende						
Doppelverdiener Partner/Partnerin						

1) Ggf. unter Einschluss des Sparkapitals (vgl. Vorsorgeplan: Sparen)

Schlussalter (max. 65 Jahre) Frau \_\_\_\_\_ Mann \_\_\_\_\_

**prosperita**  
Stiftung freie Vorsorge für Missionare

Bern, \_\_\_\_\_

Versicherungsnehmer \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

## Vorsorgeplan Sparen

Versicherungsnehmer \_\_\_\_\_

Anschluss-Nr. \_\_\_\_\_

Plan Nr. \_\_\_\_\_ (wird von der Stiftung eingetragen)

(Werte in sFr. resp. in Monaten)

	Sparprämie/Jahr	Beitragsbefreiung Ja/Nein	Wartefrist Beitragsbefreiung	Anrechnung an Todesfallkapital (Ja/Nein) <sup>1)</sup>
Alleinstehend				
Verheiratet (nicht Doppelverdienende)				
Ehepartner/-partnerin ohne eigenes Einkommen				
Doppelverdienender/-verdienende				
Doppelverdiener Partner/Partnerin				

1) Ja: Das durch die Sparprämien gebildete Sparkapital wird im Ereignisfall beim Todesfallkapital angerechnet.

1) Nein: Ausbezahlt wird im Ereignisfall die Summe aus Todesfallkapital und Sparkapital.

**prosperita**

Stiftung freie Vorsorge für Missionare

Bern, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Versicherungsnehmer

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

## Informationen zum Vorsorgeplan

- Da es sich um eine kollektive Versicherung handelt, müssen die Versicherungsparameter für ganze Gruppen festgelegt werden.
- Die zu versichernden Missionare werden in 5 Kategorien unterteilt (kann ggf. nach Rücksprache verändert werden).
- Die zu versichernde IV-Leistung der Versicherten berechnet sich aus der Differenz von Ziel-IV-Rente und den geschätzten, bereits versicherten IV-Renten (AHV/IV, BVG)

## Ausfüllen des Vorsorgeplans "Risiko"

1. Für jede Kategorie müssen die gewünschten Leistungen eingetragen werden.
2. Ziel-IV-Rente/Jahr total: Hier ist die gesamte gewünschte Ziel-Invalidenrente (bei einer Invalidität von 100%) anzugeben. Diese Ziel-Rente enthält neben geschätzten, bereits versicherten IV-Renten der 1. und 2. Säule auch Renten, welche von anderen Ländern zu erwarten sind und die IV-Leistungen, welche durch die Missionarstiftung versichert werden sollen
3. Unfall Ja/Nein: Bitte "Ja" eintragen, falls Unfalldeckung (bei IV-Rente oder Todesfallkapital) gewünscht wird
4. Wartefrist IV-Rente: Wartefrist in Monaten, bis IV-Rente zu laufen beginnt (6, 12 oder 24 Monate)
5. Todesfallkapital: Maximal sFr. 300'000.-
6. Wartefrist Beitragsbefreiung: Wartefrist in Monaten, bis die Beitragsbefreiung der Risikoprämie zu laufen beginnt (3, 6, 12 oder 24 Monate)
7. Pro memoria: Max. IV-Rente bei der Missionarstiftung: Fr. 60'000.-/Jahr

## Ausfüllen des Vorsorgeplans "Sparen"

1. Pro Versicherungsnehmer können 3 unterschiedliche Sparprämien festgelegt werden (Bsp.: 0, 2'000.- oder 4'000.-/Jahr)
2. Für jede Kategorie muss die gewünschte Sparprämie zugeordnet und eingetragen werden.
3. Wartefrist Beitragsbefreiung: Wartefrist in Monaten, bis die Versicherung die Zahlung der Sparbeiträge übernimmt (3, 6, 12 oder 24 Monate)
4. Anrechnung an Todesfallkapital: Falls "Ja" eingetragen wird, wird das durch die Sparprämie gebildete Kapital (inkl. Zinsen) im Ereignisfall beim Todesfallkapital angerechnet. Solange das angesparte Kapital kleiner ist als das Todesfallkapital, wird nur dieser Wert ausbezahlt. Falls "Nein" eingetragen wird, dann wird im Ereignisfall das versicherte Todesfallkapital und zusätzlich das Sparkapital ausbezahlt.